



**AUSBILDUNGSSTELLE TIERWIRT FACHRICHTUNG RINDERHALTUNG
(M/W/D)**

3-jährige duale Berufsausbildung in Vollzeit
mit anschließender 12-monatiger Übernahme bei erfolgreichem Abschluss
Vergütung: Ausbildungsentgelt nach TVA-L BBiG

Am **Lehr- und Versuchsgut Oberholz** der Veterinärmedizinischen Fakultät ist ab 6. September 2021 oben genannte Ausbildungsstelle zu besetzen.

Aufgaben:

Tierwirte (m/w/d) in der Fachrichtung Rinderhaltung

- beobachten, halten und pflegen Rinder
- erkennen und berücksichtigen das Verhalten der Tiere
- füttern und tränken die Tiere art- und bedarfsgerecht
- pflegen, bedienen und warten Geräte und Maschinen
- reinigen und desinfizieren Tierunterkünfte und halten diese instand
- stellen Anzeichen von Tierkrankheiten fest und arbeiten mit dem Tierarzt zusammen
- bestimmen und beurteilen wie man Futtermittel fachgerecht gewinnt und lagert
- beachten die Grundlagen der Züchtung und Vererbung
- ermitteln und beurteilen die Leistungen von Tieren
- erlangen und beachten die Kenntnisse des Tierschutzes
- erwerben Fähigkeiten, um Qualitätsstandards und den Arbeitsschutz einzuhalten
- planen, kontrollieren Arbeitsabläufe und sprechen diese im Team ab.

Voraussetzungen:

- Haupt- oder Realschulabschluss
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten und auf dem Lande zu leben
- Teamfähigkeit
- Praktikum in berufsrelevantem Bereich mit guten bis sehr guten Einschätzungen wünschenswert

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen bis **15. Dezember 2020** an:

**Universität Leipzig
Veterinärmedizinische Fakultät/ LVG Oberholz
An den Tierkliniken 17-21
04103 Leipzig**

bzw.

per E-Mail (in einer PDF-Datei) an: dekanat@vmf.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Die Versenderin bzw. der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt, sondern datenschutzgerecht vernichtet. Wir bitten daher darum, keine Originalunterlagen einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.